Ravensburg-
Weingartener
Kunstverein e.V.

Ausschreibung für die Ausstellung auf der Schattenburg, Feldkirch (AUT)

Eine Interpretation von Kunstschaffenden zur Sonderausstellung „Kerker, Ketten und ein Hauch von Freiheit“ | zweiter Teil

Angaben zur Ausstellung, Vorgaben zur Bewerbung

Ort	Der Ausstellungsraum „Schatzkammer“ innerhalb des Schattenburg-Museums Schattenburg, Burggasse 1, A- 6800 Feldkirch
Zeitraum Ausstellung	12.03.2027 - 09.04.2027
Bewerbungsschluss	**Die Bewerbungsphase ist zweigliedrig:** **Bis Montag, 28.09.2026** Zusage, wer sich grundsätzlich für die Ausstellung bewerben möchte und aus welcher Sparte. **Bis Sonntag, 25.10.2026, 22:00 Uhr** Einreichung der Werke mit Fotos und Text (Formular) Emails an ausstellung@ravensburger-kunstverein.de Betreff: **Schattenburg/Hauch von Freiheit**
Termine	**Anlieferung der Werke**: Sonntag, 07.03.2027, 11-16 Uhr Das Schattenburg-Museum ist im Winter sonntags 11-16 Uhr geöffnet **Vernissage**: Freitag, 12.03.2027 18:00 Uhr Einlassbeginn 18:30 Uhr Begrüßung durch Martin Caldonazzi und Ansprache durch den Kunstverein Anschließend offener Empfang mit Getränken und Knabbergebäck **Abholung** der Werke: 10./11.04.2027

Ravensburg-
Weingartener
Kunstverein e.V.

Thema/Titel	**Eine Interpretation von Kunstschaffenden zur Sonderausstellung „Kerker, Ketten und ein Hauch von Freiheit“** | zweiter Teil Der Freiheitsbrief der Stadt Feldkirch gilt als „Magna Charta“ der lokalen Bürgerrechte. Graf Rudolf V. garantierte damit der Bürgerschaft bereits im 14. Jahrhundert zentrale Privilegien wie die freie Wohnortwahl und Mitspracherechte bei der Einsetzung des Stadtammanns. Für die damalige Zeit war dies ein einzigartiges Dokument. Bei unserer Ausstellung handelt es sich um die künstlerische Begleitung zum Thema rund um den Freiheitsbrief und einzelnen Begriffen wie Freiheit, Kerker, Ketten, Vorschriften, Verantwortung, Zugeständnisse,… **Besonders das Thema „Freiheit“ in all seinen Facetten und Deutungen ist ein zentraler Punkt.** Im Schattenburg-Museum/Feldkirch gibt es seit 08.05. und bis 27.02.2027 die Sonderausstellung 2026 dazu in der Schatzkammer: **"Kerker, Ketten und ein Hauch von Freiheit"** Was bedeutet Freiheit - und wie selbstverständlich ist sie für uns heute? Die Sonderausstellung lädt dazu ein, über diese Fragen nachzudenken und die lange, oft widersprüchliche Geschichte der Freiheit zu entdecken. Anlass ist das Jubiläum "650 Jahre Feldkircher Freiheitsbrief". An diese Ausstellung schließt sich die Kunstausstellung thematisch und zeitlich an! **Weitere Informationen:** Möglichkeit zur Führung durch die Sonderausstellung mit Dr. Hans Gruber (Kurator und Philosoph), Termin am 08.10.2026 um 18:00 Uhr
Konzept/ Die Idee dahinter	2026 haben die Betreiber von Schloss Waldburg und das Schattenburg-Museum über Feldkirch (AUT) eine Kooperation begonnen, die sich auch auf ein gemeinsames Ausstellungsthema im Rahmen einer Kunstausstellung auswirken soll. Die Idee war, 2026 eine Ausstellung auf Schloss Waldburg auf die dortigen Etagen verteilt zu zeigen. Diese Ausstellung läuft noch bis 28.10.2026. 2027 haben wir nun die Möglichkeit zu einer Ausstellung mit gleichem Thema im Schattenburg-Museum, dort in einem einzelnen Ausstellungsraum (Schatzkammer).
Ausstellungsplätze	Die Ausstellungsplätze beschränken sich auf einen einzelnen Raum, der „Schatzkammer“ innerhalb des Schattenburg-Museums.

Ravensburg-
Weingartener
Kunstverein e.V.

	Die Ausstellungsfläche ist über eine Holztreppe zu erreichen. Eine Anfahrt mit dem Auto bis kurz vor den Burgeingang ist möglich, nach dem Ausladen kann z.B. mit Sackkarre weitertransportiert werden. Ein großer Parkplatz ist in der Nähe. In der Burg steht kein Aufzug zur Verfügung. Skulpturen/Objekte können auf Podesten oder dem Boden stehen, benötigen bei letzterem aber eine Filzunterlage (Holzboden Burginneres). Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten wird gebeten auf mögliche Größen sowohl bei den Skulpturen, wie auch bei Bildern, Fotos, … zu achten. Zu große (größer als 120cm Seitenlänge) bzw. zu schwere (maximal 20kg) Exponate können leider nicht berücksichtigt werden.
Auswahl	**Gesucht** werden möglichst aktuelle Arbeiten der Kunstsparten Malerei, Objekt, Installation, Fotografie, Text, die sich mit diesem geschichtsintensiven und weitreichenden Thema auseinandersetzen und zum Denken und Vergleichen (wie aktuell sind die Artikel heute?) anregen. Pro Person können **maximal 2 Werke** eingereicht werden. Ein Triptychon gilt als 1 Werk, muss aber als zusammengehöriges Trio deutlich erkennbar sein. Die eingereichten Projekte und Arbeiten werden vom Kunstverein anonymisiert und die Bewerbungen an das Kuratoren-Team weitergeleitet. Nach einer ersten Begutachtung (Thema, Größe, Gewicht stimmen?) wählt das Kuratoren-Team innerhalb einer **Begutachtung am Original** aus. Dazu werden Orte und Zeit genannt, an denen begutachtet wird. Die Werke sind dorthin zu bringen. Die ausgewählten KünstlerInnen werden zeitnah über ihre Teilnahme an der Ausstellung informiert. Das Einhalten des Themas und des Ausschreibungsumfangs ist verpflichtend. Das Kuratoren-Team behält sich vor, einzelne Teilnehmer direkt zu kontaktieren, wenn Fragen und Wünsche auftreten.
Aufbau	Bilder **müssen** eine feste Aufhängemöglichkeit für 1-2 Haken besitzen. Gerahmte Bilder, besonders als Serie, müssen einheitlich und heil gerahmt sein. Defekte Gläser/Rahmen bzw. Werke ohne eine Aufhängemöglichkeit werden abgelehnt. Skulpturen müssen standfest sein.

Ravensburg-
Weingartener
Kunstverein e.V.

Regularien Ausstellung	**Anlieferung**: Die teilnehmenden KünstlerInnen (oder eine Vertretung) liefern die Werke an der Burg an und holen sie dort auch wieder ab. Das Verpackungsmaterial wird wieder mitgenommen. Die Werke werden vor Ort in Empfang genommen und durch Mitglieder des Heimatpflege- und Museumsvereins Feldkirch aufgestellt/gehängt. Der Verein fertigt einheitliche Beschriftungen nach Vorlage der Anmeldung an. Die Beschriftung wird einen QR-Code enthalten, der auf die eingereichten beschreibenden Texte auf einer WEB Page zur Ausstellung verweist, sodass die Beschriftungen einheitlich und klein gehalten werden können. Der Terminplan ist grundsätzlich verbindlich. Sollte es, auch kurzfristig, Veränderungen z.B. durch den Vermieter (Zusatzveranstaltungen, geänderte Öffnungszeiten,…) geben, informieren wir umgehend. **Versicherung:** Die ausgestellten Arbeiten sind nicht durch den Verein und auch nicht von Seiten der Betreiber des Schattenburg-Museums versichert. Allerdings sind die Räume nur zu den Besuchszeiten geöffnet und werden danach verschlossen. **Teilnahmeverpflichtung:** Mit Einreichung der Projektideen oder Werke verpflichten sich die KünstlerInnen, bei Auswahl durch die Jury an der Ausstellung mit der eingereichten Projektidee/dem Werk teilzunehmen. Der eingereichten Projektidee sollte das ausgewählte Werk erkennbar entsprechen. Die teilnehmenden KünstlerInnen verpflichten sich zur Teilnahme an der Vernissage und ggf. Finissage sowie ggf. an Sonderveranstaltungen (letztere derzeit nicht geplant). **Werbung:** Die teilnehmenden KünstlerInnen verpflichten sich, die Öffentlichkeitsarbeit der beiden Vereine im Zusammenhang mit der Ausstellung aktiv zu unterstützen, z.B. durch geeignetes Bild- und Textmaterial für Veröffentlichungen. **Veröffentlichungsfähige Fotos** in einem Fotoformat: z.B. JPG oder PNG Bilder bitte unbedingt komplett darstellen (keine Ausschnitte von Werken) und in druckfähiger Größe, mindestens 300dpi. Keine sichtbaren Wasserzeichen auf den Fotos, sie sind dann nicht pressetauglich. Signatur auf dem Bild oder transparentes Wasserzeichen sind in Ordnung.

Ravensburg-
Weingartener
Kunstverein e.V.

	Dateiname: „Künstlername_Werktitel_Jahr“. Dies unterstützt den Verein beim Erstellen von Werbematerial und Presseinfos sehr. Beide Vereine dürfen Abbildungen der eingereichten ausgewählten Werke im Zusammenhang mit der Ausstellung veröffentlichen (Pressetexte, Flyer, Kataloge, etc.). Die teilnehmenden KünstlerInnen verpflichten sich, bei Eigenwerbung deutlich zu machen, dass die betreffenden Werke Teil der Gruppenausstellung „Zwischen Kerker und einem Hauch von Freiheit“ des Ravensburg-Weingartener Kunstvereins/Museumsverein Feldkirch sind. Die teilnehmenden KünstlerInnen versichern, dass die eingereichten Werke frei von Rechten Dritter sind. **Verkäufe**: Die Ausstellung findet in Österreich statt. Künstlerinnen und Künstler, die mehrwertsteuerpflichtig sind, informieren sich bitte selbstständig bei ihrem Steuerberater zur Steuer im grenzüberschreitenden Verkauf. Die Vereine leiten den Kontakt bei Kaufwünschen weiter und sind nicht direkt in den Verkauf involviert.
Teilnahmegebühr	Eine Teilnahmegebühr wird für Mitglieder des Ravensburg-Weingartener Kunstvereins nicht erhoben. Das Kuratoren-Team behält sich vor, Künstler*innen gezielt anzusprechen, wenn es dem Gesamtbild der Ausstellung förderlich ist.
Bewerbungsfrist	**Bis Montag, 28.09.2026:** Zusage, wer sich grundsätzlich für die Ausstellung bewerben möchte und aus welcher Sparte. **Bis Sonntag, 25.10.2026, 22:00 Uhr:** Einreichung der Werke mit Fotos und Text (Formular) an: ausstellung@ravensburger-kunstverein.de, **Betreff: „Schattenburg/Hauch von Freiheit“** **Bewerbung mit angefügtem Bewerbungsformular und aussagekräftigen Fotos der Werke (Vollformat).**